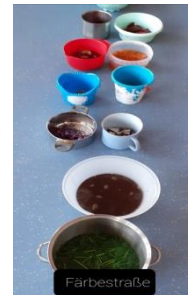


Sieg der Sonnenfeldschule Hilgert beim Wettbewerb rund ums Ei

Vor Ostern hatten die Chemie Verbände Rheinland-Pfalz zum Wettbewerb „Eierschalen-Werkstatt“ aufgerufen. Die erste Klasse der Sonnenfeldschule führte unter diesem Motto ein Projekt durch, bei dem aus Naturmaterialien zunächst Eierfarben hergestellt wurden. Die

Kinder schnippelten dazu unter anderem Rotkohl, Kurkuma und Rote Bete und stellten so eine Färbestraße mit sechs Färbebädern her. Anschließend durfte jedes Kind in jeder Farbe ein Ei (natürlich von glücklichen Hühnern) färben. Die verwendeten Pflanzenreste landeten



danach teilweise auf dem schuleigenen Kompost, zum anderen Teil freuten sich die Hühner der Klassenlehrerin darüber.

Die Eier durften nun zum Verzehr mit nach Hause genommen werden und die Schalen wurden ein paar Tage später für ein Kunstprojekt wieder mit in die Schule gebracht.



Passend zu Ostern legten die Kinder aus den bunten Eierschalenstückchen ein plakatgroßes Mosaik eines Ostereis, welches eine Zeitlang das Klassenzimmer schmückte.

Selbstverständlich wurden anschließend auch die Eierschalen wieder kompostiert.

Nicht nur die Kinder hatten Spaß an diesem fächerübergreifenden Projekt, sondern auch die Jury des Wettbewerbs war beeindruckt. So gewann die Klasse einen von drei Gutscheinen über 150€.

Wir freuen uns natürlich ganz besonders, dass wir mit einem Projekt zum Thema Nachhaltigkeit und nur unter Verwendung von Naturmaterialien bei einem Chemiewettbewerb punkten konnten und bedanken uns ganz herzlich für den Gewinn.



Der Klassenrat hat nun entschieden, von dem Preisgeld ein paar Obstbäume und -sträucher für den Schulgarten, eine Vogeltränke, ein paar Spielgeräte für die Pausen und ein Insektenhotel zu finanzieren.

Die Bäume werden in den nächsten Tagen gepflanzt und das Insektenhotel baut die Klasse selbstverständlich selbst. Ein weiterer Bericht dazu wird folgen.

N. Simons